

Feuerwehr Bremen

Freiwillige Feuerwehr Bremen-Seehausen



Einsatzbericht:

12.10.08

Feuer im Kraftwerk Bremen Hastedt

Die Feuerwehr - Bremen wurde am 12.10.08 zu einem Kohlesilo Brand nach Bremen Hastedt gerufen. Ein Großaufgebot rückte an, die Berufsfeuerwehr Bremen mit der Wache 1,2,3 und 4 sowie die Freiwilligen Feuerwehren Neustadt und Arsten.

Die Löscharbeiten gestalteten sich äußerst schwierig, so das im laufe der Löscharbeiten, die sich über 10 Tage hinzogen alle Feuerwehren in der Stadt Bremen eingesetzt wurden. Am 16.10.08 von 18:00-00:00 Uhr wurde die FF-Seehausen in diese Löscharbeiten mit einbezogen.

Unsere Aufgabe war es die Lichtversorgung aufrecht zu halten, die Wasserwerfer zu Kontrollieren die den Silo Kühkten. Des Weiteren waren wir Eingesetzt um dem Tagesspeicher zu Kühlen in dem sich ca. 5 Tonnen brennender Kohle befand, an die man nicht heran kam, und den Keller leer zu pumpen der von dem Löschwasser voll lief. Die Löscharbeiten an dem Silo beschränkten sich zu diesem Zeitpunkt auf Kühlen der Außenhaut. Hier wartete man auf einen Spezial Kran aus Hamburg. Der Gefährliche bereich war zu diesem Zeitpunkt der Tagesspeicher. Hier musste massiv mit Wasser gekühlt werden. Beim unterbrechen der Kühlung um Messungen oder Arbeiten, durch SWB-Mitarbeiter, durch zu führen, erhitzte sich dieser Speicher innerhalb einer Minute auf bis zu 370 Grad.